

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



---

## Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2023

---

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



# Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return strebt als Anlageziel eine langfristige, möglichst attraktive Kapitalmarktrendite an. Dabei werden moderate Schwankungen in der Wertentwicklung des Fonds in Kauf genommen. Der Fonds kann nach dem Grundsatz der Risikostreuung Investments in allen Asset-Klassen mittels OGAW-konformen Instrumenten halten (z. B. Aktien und verzinsliche Wertpapiere sowie deren Zertifikate und Derivate, Rohstoffzertifikate, alternative Investments, Devisen und Geldmarktinstrumente). Der derzeitige Fokus des Fonds liegt auf Investitionen in breit streuende, kostengünstige Indexfonds. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Fondsstruktur

	31.12.2023		31.12.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Fondsanteile	207.975.519,58	98,14	202.128.868,54	95,84
Optionen	362.000,00	0,17	0,00	0,00
Futures	353.666,81	0,17	120.070,67	0,06
Bankguthaben	3.939.403,88	1,86	9.361.846,06	4,44
Zins- und Dividendenansprüche	11.749,66	0,01	48.152,04	0,02
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-724.590,01	-0,34	-764.809,59	-0,36
Fondsvermögen	211.917.749,92	100,00	210.894.127,72	100,00

## **Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return**

Der Kapitalmarkt wurde im vergangenen Geschäftsjahr 2023 hauptsächlich durch die globalen Inflationsentwicklungen und die geldpolitischen Maßnahmen der internationalen Notenbanken geprägt. Kurzfristigen Markteinfluss hatten Themen, wie beispielsweise eine erneute Coronawelle in China zum Jahreswechsel oder die US-Regionalbankenkrise im März. Diese Themen hatten jedoch keinen langfristigen Einfluss auf die Kapitalmärkte.

Sowohl die Aktienmärkte, als auch die Rentenmärkte zeigten eine positive Performance über den Berichtszeitraum hinweg, so dass das Sondervermögen von seiner Streuung über beide Assetklassen profitieren konnte. Ausschlaggebend waren insbesondere die rückläufigen Inflationsdaten und die damit einhergehenden Zinssenkungserwartungen der Marktteilnehmer für das Jahr 2024.

Aufgrund der positiven Entwicklung an den Märkten hat sich das Fondsmanagement dazu entschieden den Anteil der Aktien ETFs zu erhöhen. Zum Ende des Berichtszeitraum machten Aktien rund 49,7 % des Sondervermögens aus. Dabei bildeten US-amerikanische Investments mit 28,3 % den größten Anteil.

Auf Seiten der festverzinslichen Papiere wurde ein Tausch von Indexfonds auf Staatsanleihen in Indexfonds auf Unternehmensanleihen vorgenommen. Der Anteil von Unternehmensanleihen wurde dabei um rund 3,5 % über das Geschäftsjahr hinweg erhöht. Ausschlaggebend für diesen Tausch war das attraktivere Risiko-Rendite Profil von europäischen Unternehmensanleihen aufgrund des geringen Kursniveaus in der ersten Jahreshälfte 2023.

### **Wesentliche Risiken**

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

#### Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

## Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Investmentanteilen.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +10,58%<sup>1</sup>.

<sup>1</sup>Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht  
Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return**

**Vermögensübersicht zum 31.12.2023**

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>212.642.339,93</b>	<b>100,34</b>
1. Investmentanteile	207.975.519,58	98,14
EUR	153.275.098,19	72,33
USD	54.700.421,39	25,81
2. Derivate	715.666,81	0,34
3. Bankguthaben	3.939.403,88	1,86
4. Sonstige Vermögensgegenstände	11.749,66	0,01
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-724.590,01</b>	<b>-0,34</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>211.917.749,92</b>	<b>100,00</b>

# Jahresbericht

## Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>207.975.519,58</b>	<b>98,14</b>
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>207.975.519,58</b>	<b>98,14</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>207.975.519,58</b>	<b>98,14</b>
AIS-AM.IDX EO CORP.SRI 2 DR Namens-Ant. C Cap.EUR o.N.	LU1681039647	ANT		35.520	0	0	EUR 211,476	7.511.627,52	3,54
AIS-Amundi IDX MSCI EMER.MKTS Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681045370	ANT		1.556.275	535.000	0	EUR 4,525	7.042.455,63	3,32
Am.Idx Sois-Amundi Sm.Factory Act.Nom.UC.ETF EUR Unh.Acc. oN	LU2037749822	ANT		34.000	15.500	0	EUR 69,800	2.373.200,00	1,12
Deka iB.EO L.Sov.D.1-10 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL110	ANT		26.900	0	32.000	EUR 101,880	2.740.572,00	1,29
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	ANT		190.490	0	84.510	EUR 47,325	9.014.939,25	4,25
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	ANT		161.430	74.000	0	EUR 45,485	7.342.643,55	3,46
iShs IV-iSh.MSCI EMU ESG Scr. Reg. Shares EUR Acc. o.N.	IE00BFNM3B99	ANT		886.800	886.800	0	EUR 7,506	6.656.320,80	3,14
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	ANT		107.000	0	0	EUR 112,715	12.060.505,00	5,69
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3B8Q275	ANT		78.000	0	0	EUR 140,715	10.975.770,00	5,18
iShsIII-EO Crp.Bd BBB-BB U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BSKRK281	ANT		796.670	796.670	0	EUR 4,798	3.822.661,66	1,80
JPM ETFs(I)-JPM EUR CBREIU ESG Reg.Sh.JPM EO CB REI EO Acc.oN	IE00BF59RX87	ANT		10.000	10.000	0	EUR 100,660	1.006.600,00	0,47
L&G ETF-L&G Clean Energy ETF Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BK5BCH80	ANT		210.000	0	0	EUR 9,516	1.998.360,00	0,94
MUL-Amundi S&P500 II Nam.-Ant.UCITS ETF EUR Dis oN	LU0496786574	ANT		30.000	0	121.720	EUR 44,233	1.326.990,00	0,63
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.EUR o.N	LU1829219127	ANT		94.600	94.600	0	EUR 144,531	13.672.632,60	6,45
UBS(L)FS-BB USD EM Sov. UC.ETF Namens-Anteile A Dis USD o.N.	LU1324516050	ANT		1.591.860	1.591.860	0	EUR 8,200	13.053.252,00	6,16
UBS(L)FS-BBG MSCI EO ALCS.UETF Inhaber-Anteile A Dis.EUR o.N.	LU1484799769	ANT		600.280	600.280	0	EUR 13,115	7.872.672,20	3,71
Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	ANT		559.140	559.140	0	EUR 22,967	12.841.768,38	6,06
Xtr.(IE)-MSCI USA ESG UCI.ETF Registered Shares 1C o.N.	IE00BFMNPS42	ANT		320.000	70.000	0	EUR 46,510	14.883.200,00	7,02
Xtr.II Eurozone Gov.Bond Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290355717	ANT		40.320	26.320	0	EUR 217,430	8.766.777,60	4,14
Xtrackers II EUR Corporate Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0478205379	ANT		55.000	0	9.480	EUR 151,130	8.312.150,00	3,92
HSBC ETFS-Em.Mkt Sust.Equity Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY59G90	ANT		155.000	155.000	0	USD 13,272	1.862.568,13	0,88
HSBC ETFS-Japan Sust.Equity Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY55S33	ANT		372.480	0	45.000	USD 15,786	5.323.648,06	2,51
InvescoMI S&P500 ESG ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BKS7L097	ANT		65.490	65.490	0	USD 65,265	3.869.809,73	1,83
iShsIV-NASDAQ US Biotech.U.ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BYXG2H39	ANT		410.000	410.000	0	USD 6,380	2.368.311,45	1,12
MUL-Amu.MSCI EMER.MAR.II ETF Act.Nom. USD Dis. oN	LU2573966905	ANT		90.490	90.490	0	USD 44,815	3.671.624,58	1,73
SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS Registered Shs USD Acc oN	IE00BH4GPZ28	ANT		569.850	0	0	USD 33,785	17.430.857,63	8,23
UBS(IrI)ETF-S&P 500 ESG UC.ETF Reg. Shs A USD Acc. oN	IE00BHXMH11	ANT		560.900	0	19.300	USD 34,520	17.530.346,76	8,27
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	ANT		26.560	48.560	22.000	USD 109,920	2.643.255,05	1,25
<b>Summe Wertpapiervermögen 2)</b>							<b>EUR</b>	<b>207.975.519,58</b>	<b>98,14</b>

# Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Derivate</b>							EUR	715.666,81	0,34
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>							EUR	266.051,60	0,13
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							EUR	-95.948,40	-0,05
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 15.03.24 CME		352	USD	Anzahl	-15			-95.948,40	-0,05
<b>Optionsrechte</b>							EUR	362.000,00	0,17
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>							EUR	362.000,00	0,17
ESTX 50 PR.EUR PUT 16.02.24 BP 4550,00 EUREX		185		Anzahl	4000		EUR 90,500	362.000,00	0,17
<b>Devisen-Derivate</b>							EUR	449.615,21	0,21
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Währungsterminkontrakte</b>							EUR	449.615,21	0,21
FUTURE CROSS RATE EUR/USD 03.24 CME		352	USD		20.000.000		USD 1,108	449.615,21	0,21

# Jahresbericht

## Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>3.939.403,88</b>	<b>1,86</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>3.939.403,88</b>	<b>1,86</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	3.370.442,54			% 100,000	3.370.442,54	1,59
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:</b>									
Landesbank Baden-Württemberg			GBP	9.111,94			% 100,000	10.518,23	0,00
Landesbank Baden-Württemberg			JPY	14.824.043,00			% 100,000	95.214,94	0,04
Landesbank Baden-Württemberg			USD	511.635,52			% 100,000	463.228,17	0,22
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>11.749,66</b>	<b>0,01</b>
Zinsansprüche			EUR	11.749,66				11.749,66	0,01
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-724.590,01</b>	<b>-0,34</b>
Verwaltungsvergütung			EUR	-714.078,42				-714.078,42	-0,34
Verwahrstellenvergütung			EUR	-5.028,26				-5.028,26	0,00
Prüfungskosten			EUR	-4.986,11				-4.986,11	0,00
Veröffentlichungskosten			EUR	-497,22				-497,22	0,00
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>211.917.749,92</b>	<b>100,00 1)</b>



# Jahresbericht Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>137,28</b>	
<b>Ausgabepreis</b>							<b>EUR</b>	<b>142,77</b>	
<b>Anteile im Umlauf</b>							<b>STK</b>	<b>1.543.669</b>	

### Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

# Jahresbericht

## Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2023	
GBP	(GBP)	0,8663000	= 1 EUR (EUR)
JPY	(JPY)	155,6903000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1045000	= 1 EUR (EUR)

### Marktschlüssel

#### Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
352	Chicago - CME Globex

## Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
AIS-Amundi MSCI Robot.&AIScr. Act. Nom. AH EUR Acc. oN	LU1861132840	ANT	29.873	29.873	
BNPP.E.FR-S&P 500 UCITS ETF Actions au Port. EUR C o.N.	FR0011550185	ANT	0	608.230	
Deka Dt.B.EUROG.Ger.5-10 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL201	ANT	0	55.630	
iShs II-J.P.M.ESG \$ EM B.U.ETF Registered Inc.Shares USD o.N.	IE00BDDRDW15	ANT	0	3.278.000	
iShs VII-EO G.Bd 3-7yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3VTML14	ANT	8.500	101.000	
iShs-EO Corp Bd Lar.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE0032523478	ANT	0	80.500	
iShsII-STOXX Europe 50 U.ETF Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE0008470928	ANT	0	40.000	
iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81R35	ANT	0	59.560	
iShsIII-EO Cor.Bd ex-Fin.U.ETF Registered Shares EUR o.N.	IE00B4L5ZG21	ANT	0	25.000	
iShsV-Germany.Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B5V94313	ANT	0	51.630	
iShsVII-Nikkei 225 UCITS ETF Reg. Shares JPY (Acc) o.N.	IE00B52MJD48	ANT	9.300	18.715	
Lyxor IF-Robot.& AI UCITS ETF Act. Nom. USD Acc. oN	LU1838002480	ANT	36.500	81.500	
Lyxor MSCI Emerg.Mkts U.ETF Inh.-An. I o.N.	LU0635178014	ANT	0	110.490	
MUL-Amundi EO Stoxx Banks Namens-Ant.UCITS ETF Acc o.N.	LU1829219390	ANT	0	22.300	
SPDR Bl.1-3Y.Eu.Go.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5F63	ANT	0	134.930	
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480	ANT	29.700	29.700	
Xtrackers Nifty 50 Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292109690	ANT	0	10.400	

## Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

#### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### Terminkontrakte

##### Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, S+P 500)

EUR

42.873,51

##### Währungsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)

EUR

47.754,10

#### Optionsrechte

##### Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

##### Optionsrechte auf Aktienindices

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)

EUR

136,30

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

# Jahresbericht

## Stadtparkkasse Düsseldorf TOP-Return

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	176.932,62	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	1.859.805,23	1,21
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	1,48	0,00
<b>Summe der Erträge</b>		<b>EUR</b>	<b>2.036.739,33</b>	<b>1,32</b>
<b>II. Aufwendungen</b>				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-2.944.974,05	-1,91
- Verwaltungsvergütung	EUR	-2.944.974,05		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-62.866,90	-0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.510,87	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	97.084,95	0,06
- Depotgebühren	EUR	-21.639,02		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	119.885,67		
- Sonstige Kosten	EUR	-1.161,70		
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>-2.918.266,87</b>	<b>-1,89</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>		<b>EUR</b>	<b>-881.527,55</b>	<b>-0,57</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne		EUR	3.189.220,33	2,07
2. Realisierte Verluste		EUR	-11.755.518,72	-7,62
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>EUR</b>	<b>-8.566.298,39</b>	<b>-5,55</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>-9.447.825,94</b>	<b>-6,12</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	15.068.367,49	9,76
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	15.959.061,50	10,34

# Jahresbericht

## Stadtparkkasse Düsseldorf TOP-Return

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	31.027.428,99	20,10
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	21.579.603,05	13,98

### Entwicklung des Sondervermögens

2023

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		210.894.127,72
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-1.074.398,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-2.500.743,78
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-16.489.257,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	7.560.957,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-24.050.214,17	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-491.581,96
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		21.579.603,05
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	15.068.367,49	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	15.959.061,50	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		211.917.749,92

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens

#### Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	31.087.736,21	20,14
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	29.244.918,40	18,95
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-9.447.825,94	-6,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	11.290.643,76	7,31
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	28.586.992,43	18,52
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	28.586.992,43	18,52
III. Gesamtausschüttung	EUR	2.500.743,78	1,62
1. Zwischenausschüttung **)		2.500.743,78	1,62
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

\*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

\*\*) Der Betrag der Zwischenausschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

# Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2020	Stück	1.668.069	EUR	238.133.510,44	EUR 142,76
2021	Stück	1.751.186	EUR	256.448.967,90	EUR 146,44
2022	Stück	1.669.781	EUR	210.894.127,72	EUR 126,30
2023	Stück	1.543.669	EUR	211.917.749,92	EUR 137,28

# Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **32.726.012,85**

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG (Broker) DE

Joh. Berenberg, Gossler & Co. (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **98,14**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,34**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.07.2020 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,72 %

größter potenzieller Risikobetrag 1,69 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,28 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: **1,08**

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Commodity Index (USD) (ID: XFI000002269 | BB: BCOM) in EUR 5,00 %

iBoxx Euro Sovereigns Eurozone (7-10 Y) TR (EUR) (ID: XFI000002002 | BB: QW1Q) 25,00 %

ICE BofA Emerging Markets Sovereign BBB & Lower External Debt Total Return (USD) (ID: XFI000003049 | BB: IP00) in EUR 10,00 %

MSCI World Net Return (EUR) (ID: XFI000000202 | BB: MSDEWIN) 60,00 %



# Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	137,28
Ausgabepreis	EUR	142,77
Anteile im Umlauf	STK	1.543.669

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,60 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

# Jahresbericht

## Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR 0,00

#### Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
AIS-AM.IDX EO CORP.SRI 2 DR Namens-Ant. C Cap.EUR o.N.	LU1681039647	0,160
AIS-Amundi IDX MSCI EMER.MKTS Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681045370	0,200
Am.Idx Sols-Amundi Sm.Factory Act.Nom.UC.ETF EUR Unh.Acc. oN	LU2037749822	0,350
Deka iB.EO L.Sov.D.1-10 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL110	0,150
HSBC ETFS-Em.Mkt Sust.Equity Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY59G90	0,180
HSBC ETFS-Japan Sust.Equity Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BKY55S33	0,180
InvescoMI S&P500 ESG ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BKS7L097	0,090
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635307	0,200
iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE Inhaber-Anteile	DE0005933956	0,100
iShs IV-iSh.MSCI EMU ESG Scr. Reg. Shares EUR Acc. o.N.	IE00BFNM3B99	0,120
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64	0,090
iShsIII-EO Covered Bond U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3B8Q275	0,200
iShsIII-EO Crp.Bd BBB-BB U.ETF Registered Shares o.N.	IE00BSKRK281	0,250
iShsIV-NASDAQ US Biotech.U.ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BYXG2H39	0,350
JPM ETFs(I)-JPM EUR CBREIU ESG Reg.Sh.JPM EO CB REI EO Acc.oN	IE00BF59RX87	0,190
L&G ETF-L&G Clean Energy ETF Reg. Shs USD Acc. oN	IE00BK5BCH80	0,490
MUL-Amu.MSCI EMER.MAR.II ETF Act.Nom. USD Dis. oN	LU2573966905	0,140
MUL-Amundi S&P500 II Nam.-Ant.UCITS ETF EUR Dis oN	LU0496786574	0,090
MUL-Ly.ESG EO Co.Bd(DR)UC.ETF Namens-Ant. Acc.EUR o.N	LU1829219127	0,140
SPDR S&P 500 ESG Leaders UCITS Registered Shs USD Acc oN	IE00BH4GPZ28	0,030
UBS(IrI)ETF-S&P 500 ESG UC.ETF Reg. Shs A USD Acc. oN	IE00BHXMH11	0,100
UBS(L)FS-BB USD EM Sov. UC.ETF Namens-Anteile A Dis USD o.N.	LU1324516050	0,250
UBS(L)FS-BBG MSCI EO ALCS.UETF Inhaber-Anteile A Dis.EUR o.N.	LU1484799769	0,200

# Jahresbericht

## Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vanguard EUR Euroz.Gov.B.U.ETF Registered Shares EUR Dis.oN	IE00BZ163H91	0,070
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	0,250
Xtr.(IE)-MSCI USA ESG UCI.ETF Registered Shares 1C o.N.	IE00BFMNPS42	0,050
Xtr.II Eurozone Gov.Bond Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0290355717	0,010
Xtrackers II EUR Corporate Bd Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0478205379	0,120

### Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

#### Gruppenfremde Investmentanteile

AIS-Amundi MSCI Robot.&AIScr. Act. Nom. AH EUR Acc. oN	LU1861132840	0,400
BNPP.E.FR-S&P 500 UCITS ETF Actions au Port. EUR C o.N.	FR0011550185	0,030
Deka Dt.B.EUROG.Ger.5-10 U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL201	0,150
iShs II-J.P.M.ESG \$ EM B.U.ETF Registered Inc.Shares USD o.N.	IE00BDDRDW15	0,450
iShs VII-EO G.Bd 3-7yr U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3VTML14	0,150
iShs-EO Corp Bd Lar.Cap U.ETF Registered Shares o.N.	IE0032523478	0,200
iShsII-STOXX Europe 50 U.ETF Registered Shs EUR (Dist) o.N.	IE0008470928	0,350
iShsIII-Core EO Corp.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3F81R35	0,200
iShsIII-EO Cor.Bd ex-Fin.U.ETF Registered Shares EUR o.N.	IE00B4L5ZG21	0,200
iShsV-Germany.Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B5V94313	0,200
iShsVII-Nikkei 225 UCITS ETF Reg. Shares JPY (Acc) o.N.	IE00B52MJD48	0,480
Lyxor IF-Robot.& AI UCITS ETF Act. Nom. USD Acc. oN	LU1838002480	0,400
Lyxor MSCI Emerg.Mkts U.ETF Inh.-An. I o.N.	LU0635178014	0,140
MUL-Amundi EO Stoxx Banks Namens-Ant.UCITS ETF Acc o.N.	LU1829219390	0,300
SPDR BI.1-3Y.Eu.Go.Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B6YX5F63	0,150
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480	0,010
Xtrackers Nifty 50 Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292109690	0,650

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>

# Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	31.342,93
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>84,3</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>4,8</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

# Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

#### **Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken**

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### **Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten**

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### **Einsatz von Stimmrechtsberatern**

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

#### **Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten**

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

#### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

# Jahresbericht

## Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

#### Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

**Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.**

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:  
Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900N2Z8FA4ZUQUT29

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_\_ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

## **Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigte im Zusammenhang mit dem Bereich Umwelt/Soziales/ Unternehmensführung von Direktinvestments in Einzelwerte unter anderem folgende Aspekte:

- Schutz der internationalen Menschenrechte
- Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
- Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Beseitigung von Zwangsarbeit
- Abschaffung der Kinderarbeit
- Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
- Vorsorgeprinzip bei Umgang mit Umweltproblemen
- Förderung größeren Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Formen der Korruption

Bei Staatsemitenten:

- Scoring des Freedom House Index

Bei indirekten Investments investierte der Fonds nur in Produkte, die im oberen Bereich des ISS-ESG Fundratings bewertet wurden. Diese zählen zu den besten 30 % in ihrer Vergleichsgruppe oder haben absolut gesehen eine starke Nachhaltigkeitsbewertung. Die Fondsratings stützen sich hauptsächlich auf die qualitativ hochwertigen ISS ESG Corporate und Country Ratings, die ganzheitliche und finanziell materielle Nachhaltigkeitsbewertungen zur aktuellen und zukünftigen ESG-Performance von Unternehmen und Ländern liefern.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 30,0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact und OECD-Leitsätze an.

Zusätzlich wandte der Fonds folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte werden auf Grundlage der Bewertung von Freedom House ausgeschlossen.



● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 0,0000  
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 0,0000  
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 0,0000  
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 0,0000  
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 0,0000  
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 51,5165  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck 329,7812  
(Messgröße: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 819,4587  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 819,4587  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 7,20%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 61,89%

(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)

- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,10 %  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,56%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,00%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 14,05%  
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 35,71%  
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,01%  
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 0,0000  
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0  
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%  
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

<b>Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren</b>			
<b>Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird</b>			
<b>Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen</b>	<b>Messgröße</b>	<b>Auswirkungen 2023</b>	<b>Auswirkungen 2022</b>
<b>KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN</b>			
1. THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	0,00	0,00
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	0,00	0,00
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	0,00	0,00
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	0,00	0,00
	Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	0,00	0,00
2. CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	51,5165	40,0455
	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	329,7812	295,4115
3. THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	819,4587	919,8316
	Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	819,4587	919,8316
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,20%	7,15%

5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energie <b>verbrauchs</b> der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	n.a.	n.a.
	Anteil der Energie <b>erzeugung</b> der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	61,89%	71,02%
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,10%	0,00%
<b>INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG</b>			
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,56%	0,41%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,00%	0,00%
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	14,05%	13,30%

13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	35,71%	35,87%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,01%	0,10%
<b>Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen</b>			
15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	0,0000	0.0000
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0,00%	0,00%

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Bei der Berücksichtigung der PAI über das Benchmarking-Konzept erstellt die Stadtsparkasse Düsseldorf für die jeweiligen Anlageklassen (Einzeltitel: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen; ETF: Aktien / Unternehmensanleihen sowie Staatsanleihen) jeweils ein Benchmark-Reporting. Hierfür wird das Gesamtuniversum der Unternehmen (für Einzeltitel) bzw. Fonds (für ETF) zugrunde gelegt. Insgesamt werden somit vier Benchmark-Reportings mit allen verfügbaren PAI-Daten erstellt. Die Benchmark-Reportings werden monatlich aktualisiert.

Im zweiten Schritt werden für die Fonds, die nachhaltigen Faktoren berücksichtigen, ebenfalls die oben genannten Daten erhoben und jeweils in einem Reporting mit den Benchmark-Daten verglichen. Somit hat ein Fonds bis zu vier Vergleichsgrößen. Ziel ist es, dass die von der Stadtsparkasse Düsseldorf genutzten PAI-Daten für die Fonds bessere Werte aufweisen als die Vergleichsgröße.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 – 31.12.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
América Móvil B.V. EO-Zero Exch. Bonds 2021(24)	Communications	4,97	Niederlande
Nippon Steel Corp. YN-Zero Conv. Bonds 2021(26)	Basic Materials	4,03	Japan
1,7500 % SK Hynix Inc. DL-Conv. Bonds 2023(30)	Technology	3,93	Südkorea
Veolia Environnement S.A. EO-Zero Conv. Bonds 2019(25)	Utilities	3,27	Frankreich
POSCO Holdings Inc. EO-Zero Conv. Notes 2021(26)	Basic Materials	3,21	Südkorea
STMicroelectronics N.V. DL-Zero Exch. Bds 2020(27)Tr.B	Technology	3,08	Niederlande
Edenred SE EO-Zero Conv. Bonds 2021(28)	Consumer, Non-cyclic	2,91	Frankreich
1,2500 % Southw est Airlines Co. DL-Exch. Notes 2020(25)	Consumer, Cyclical	2,82	USA
Schneider Electric SE EO-Zo Sust.Lkd Conv.MTB 20(26)	Industrial	2,67	Frankreich
2,5000 % Lenovo Group Ltd. DL-Conv. Bonds 2022(29)	Technology	2,65	Hongkong
Prismian S.p.A. EO-Zero Conv. Bonds 2021(26)	Industrial	2,43	Italien
3,8750 % The Southern Co. DL-Conv. Notes 2023(25) 144A	Utilities	2,41	USA
0,0500 % Deutsche Post AG Wandelschuldv.v.17(25)	Industrial	2,38	Deutschland
JPMorgan Chase Finl Co. LLC EO-Zo Exch.Med.-T.Nts 2022(25)	Financial	2,27	USA
0,8000 % Iberdrola Finanzas S.A. EO-Exch.Med.-Term Bds 2022(27)	Utilities	1,97	Spanien



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

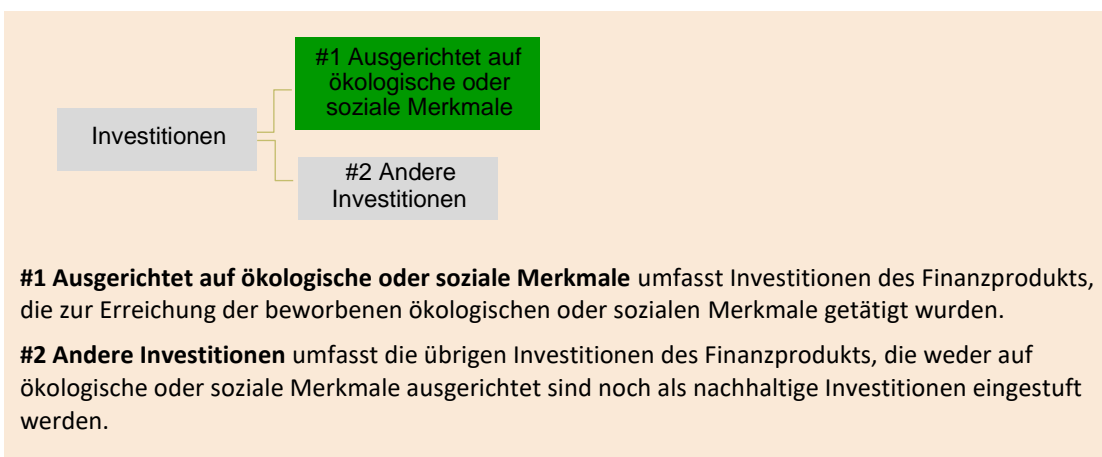
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 98,14% in Fondsanteile investiert. Die anderen Investitionen bildeten Optionen, Futures und liquide Mittel (1,86%).



### ● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Dieser Fonds investiert ausschließlich in Fondsanteile, weshalb die Zuordnung der Investitionen zu MCSI-Sektoren nicht (vollumfänglich) darstellbar ist.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 hauptsächlich investiert in den Sektoren

- Financials 14,77%,
- Technology 13,03%,
- Utilities 10,38% und
- Industrials 9,26%.

### ● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

- Ja:
- In fossiles Gas       In Kernenergie
- Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

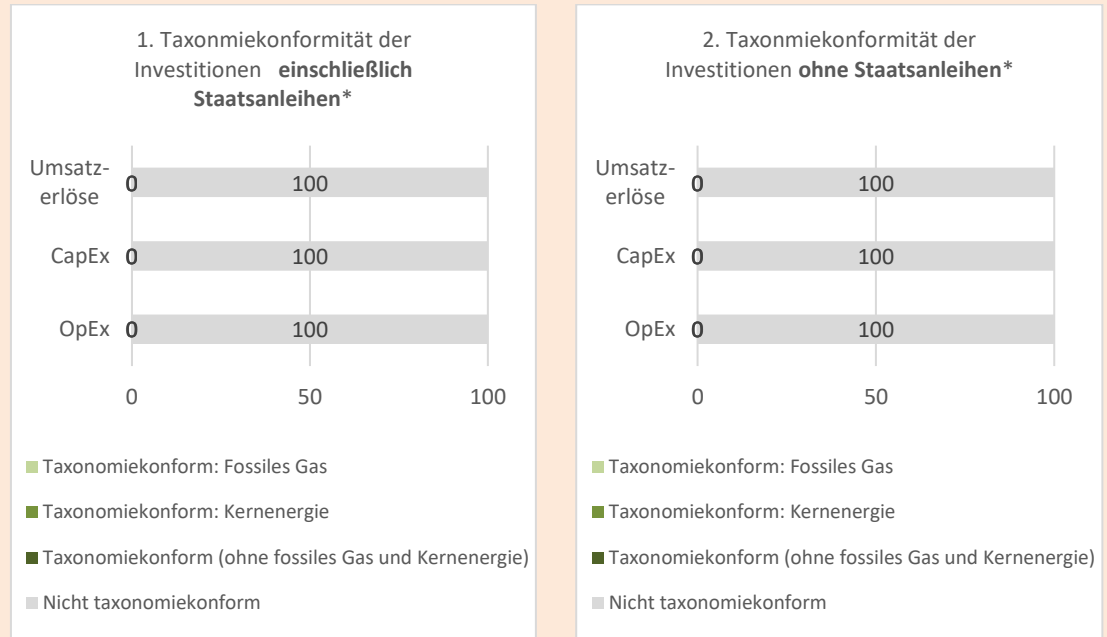
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investments" fielen die Barmittel zur Liquiditätssteuerung und die Derivate, welche zu Absicherungszwecken genutzt wurden.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



**Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen



quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyseleitlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

**Jahresbericht  
Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return**

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

# Jahresbericht

## Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return

### VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

#### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stadtparkasse Düsseldorf TOP-Return - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht*

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

## Jahresbericht Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

# Jahresbericht

## Stadtsparkasse Düsseldorf TOP-Return

### Kurzübersicht über die Partner

#### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

##### Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70  
60486 Frankfurt am Main

##### Postanschrift:

Postfach 17 05 48  
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0  
Telefax: 069 / 710 43-700  
www.universal-investment.com

Gründung: 1968  
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–  
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

##### Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan  
Frank Eggloff, München  
Mathias Heiß, Langen  
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe  
Axel Vespermann, Dreieich

##### Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin  
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf  
Ellen Engelhardt, Glauburg  
Daniel Fischer, Bad Vilbel  
Janet Zirlwagen, Wehrheim

#### 2. Verwahrstelle

Landesbank Baden-Württemberg

##### Hausanschrift:

Am Hauptbahnhof 2  
70173 Stuttgart

##### Postanschrift:

Postfach 10 60 49  
70049 Stuttgart

Telefon: 0711 / 1 27-0  
Telefax: 0711 / 1 27-435 44  
www.lbbw.de

Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts  
Haftendes Eigenkapital: € Mio 14.197 (Stand: 31.12.2021)

#### 3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Stadtsparkasse Düsseldorf  
Anstalt des Öffentlichen Rechts

##### Postanschrift:

Berliner Allee 33  
40212 Düsseldorf

Telefon (0211) 878-0  
Telefax (0211) 878-1748  
www.sskduesseldorf.de

WKN / ISIN: A0NBG1 / DE000A0NBG18